

DIN ISO 813



ICS 83.060

Ersatz für
DIN ISO 813:2004-05**Elastomere oder thermoplastische Elastomere –
Bestimmung der Haftung zu starren Materialien –
90°-Schälverfahren (ISO 813:2010)**

Rubber, vulcanized or thermoplastic –
Determination of adhesion to a rigid substrate –
90° peel method (ISO 813:2010)

Caoutchouc vulcanisé ou thermoplastique –
Détermination de l'adhérence à un substrat rigide –
Méthode par pelage à angle droit (ISO 813:2010)

Gesamtumfang 14 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Normenausschuss Kautschuktechnik (FAKAU) im DIN

Inhalt

Seite

Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Kurzbeschreibung	5
4 Geräte	6
5 Probekörper	6
5.1 Maße	6
5.2 Vorbereitung	7
5.3 Anzahl	8
5.4 Vorbereitung der Prüfung	8
6 Prüftemperatur und Feuchte	9
7 Durchführung	9
8 Auswertung	9
8.1 Trennkraft	9
8.2 Symbole bei Trennungstypen	9
9 Präzision	10
10 Prüfbericht	10
Anhang A (informativ) Analyse des viskoelastischen Verhaltens des Verbunds	11
Anhang B (normativ) Kalibrierung	12
B.1 Überprüfung	12
B.2 Zeitplan	12
Literaturhinweise	14

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (ISO 813:2010) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 45 „Rubber and rubber products“ (Sekretariat: DSM, Malaysia) erarbeitet.

Das zuständige nationale Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-04-34 AA „Prüfung der physikalischen Eigenschaften von Kautschuk und Elastomeren“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 23529 siehe DIN ISO 23529

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 813:2004-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Warnhinweise hinzugefügt;
- b) Normative Verweisungen aktualisiert;
- c) die Klassen der Zugprüfmaschinen und das Format des Prüfberichtes überarbeitet;
- d) eine Verfahrensanweisung zur Kalibrierung eingeführt.

Frühere Ausgaben

DIN 53531-1: 1972-12, 1990-08, 1990-10;
DIN ISO 813: 2004-05

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 23529, *Elastomere — Allgemeine Bedingungen für die Vorbereitung und Konditionierung von Prüfkörpern für physikalische Prüfverfahren*

Elastomere oder thermoplastische Elastomere — Bestimmung der Haftung zu starren Materialien — 90°-Schälverfahren

WARNUNG — Personen, die diese Internationale Norm anwenden, sollten mit der üblichen Laborpraxis vertraut sein. Diese Norm gibt nicht vor, alle mit ihrer Anwendung verbundenen Sicherheitsprobleme anzusprechen. Der Anwender dieser Internationalen Norm ist dafür verantwortlich, vorher angemessene Maßnahmen in Hinblick auf Sicherheit und Gesundheit zu ergreifen und die Anwendbarkeit einschränkender Vorschriften zu ermitteln.

ACHTUNG — Bestimmte, in dieser Internationalen Norm beschriebene Verfahren können mit dem Umgang mit oder der Erzeugung von Substanzen und Abfallprodukten verbunden sein, die eine lokale Gefährdung für die Umwelt bedingen können. Es sollte auf einschlägige Dokumente zur sicheren Handhabung und der Entsorgung nach Gebrauch hingewiesen werden.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt ein Verfahren zur Bestimmung der Haftkraft eines an ein starres Material gebundenen vulkanisierten oder thermoplastischen Elastomers fest, unter Verwendung eines Probekörpers, bestehend aus einem Elastomerstreifen, der mit einer einzelnen Platte aus starrem Material verbunden ist. Die Prüfung wird unter einem Schälwinkel von 90° durchgeführt.

Das Verfahren ist in erster Linie für im Labor unter Standardbedingungen hergestellte Probekörper geeignet, z. B. um Daten für die Auswahl von Elastormischungen oder Haftsystemen, der Entwicklung solcher Materialien oder der Produktionskontrolle zu liefern.

Dieses Verfahren eignet sich nicht für sehr harte Elastomere, üblicherweise solche oberhalb von 85 IRHD.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 5893, *Rubber and plastics test equipment — Tensile, flexural and compression types (constant rate of traverse — Specification*

ISO 18899:2004, *Rubber — Guide to the calibration of test equipment*

ISO 23529, *Rubber — General procedures for preparing and conditioning test pieces for physical test methods*

3 Kurzbeschreibung

Gemessen wird die Kraft, die benötigt wird, um einen Elastomerstreifen von starrem Material zu trennen, bei einem Trennungswinkel von 90° und einer innerhalb der festgelegten Grenzen liegenden Breite und Dicke von Elastomer und starrem Material.